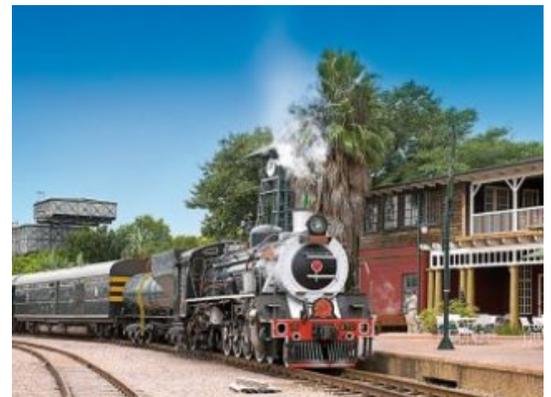


Botswana, Sambia, Simbabwe, Südafrika, Tansania: Rovos Rail Südafrika – Tansania

Safari-Reise im Luxus-Zug von Kapstadt nach Dar es Salaam

Afrikas großartigste Zugreise führt Sie über 6.100 km durch den Süden und Osten des Schwarzen Kontinents, durch Südafrika, Botswana, Simbabwe, Sambia und Tansania. Die Route verbindet das Kap der Guten Hoffnung mit der tropischen Küste Ostafrikas, führt auf nahezu in Vergessenheit geratenen Schienenwegen durch die unerschlossene Wildnis Nordsambias und zu einzigartigen Naturwundern wie den Viktoriafällen und dem Rift Valley.

Der Traum des Afrika-Abenteurers und Kolonialisten Cecil John Rhodes war eine Bahnlinie vom Kap bis nach Kairo. Rovos Rail lässt eine beeindruckende Hälfte dieses Traumes auf der über 6.100 km langen Fahrt von Dar es Salaam nach Kapstadt Wirklichkeit werden. Höchstens 68 Gäste finden auf diesem Exklusiv-Charter Platz, betreut von drei erfahrenen Deutsch sprechenden Reiseleitern. Zu Ihrer Sicherheit ist außerdem ein deutschsprachiger Arzt an Bord. Erleben Sie eine wahrhaft epische Fahrt ins Herz Afrikas!



Die Höhepunkte dieser Reise

- Nobles und romantisches Reisen im Stile der 20er und 30er Jahre
- **Kapstadt** – Das schönste Ende der Welt
- Diamantenmetropole **Kimberley** mit dem Big Hole
- Die beeindruckenden **Viktoriafälle**
- **Chobe** – der elefantenreichste Nationalpark Afrikas
- Zwei Übernachtungen im malariafreien **Madikwe**-Wildreservat
- Wildbeobachtung im berühmten **Selous**-Wildreservat

Reiseverlauf Botswana, Sambia, Simbabwe, Südafrika, Tansania (20 Tage)

1. Tag: Flug nach Tansania

Abendessen

Flug nach Tansania (Abflug ggf. bereits am Vorabend). Bei Ankunft am Flughafen von *Dar Es Salaam* begrüßt Sie Ihre Reiseleitung und begleitet Sie zu Ihrem Komfort-Hotel („Hyatt Regency The Kilimanjaro“*****), einer ruhigen Oase im regen Treiben der Großstadt.

2. Tag: Dar Es Salaam

Frühstück Abendessen

Wer möchte, kann an einem Ausflug nach *Bagamoyo* (inkl. Mittagessen) teilnehmen. Einst wichtiger Hafen für den Sklaven- und Elfenbeinhandel sowie Hauptstadt Deutsch-Ostafrikas, sind die arabischen, indischen und europäischen Einflüsse der Vergangenheit hier bis heute in der Architektur verewigt. Es finden sich Zeugnisse des frühen Islams ebenso wie der christlichen Missionierung. Am Abend Begrüßungssessen im Hotel mit Vorstellung des Reiseleiter-Teams.

3. Tag: Willkommen an Bord von Rovos Rail!

Frühstück Mittagessen Abendessen

Auf dem Weg zum Bahnhof erkunden Sie das geschäftige Zentrum von *Dar Es Salaam*, dessen Hafen der zweitgrößte Ostafrikas ist. Auf dem im modernen chinesischen Stil erbauten TaZaRa-Bahnhof beginnt am Mittag Ihre große Zugreise quer durch das südliche Afrika. *Dar Es Salaam* bildet das nördliche Ende der fast 6.000 km langen Kap-Spur, auf der Sie durch fünf Länder bis an die Südwestspitze des Kontinents reisen. Machen Sie es sich in Ihrer komfortablen Abteil-Suite gemütlich oder genießen Sie einen Aperitif im Aussichtswagen, während die Landschaft von der sandigen, mit Palmen geschmückten Küstenebene in dichteren tropischen Wald übergeht. Zum Abendessen erwartet Sie ein Drei-Gänge-Menü im eleganten Restaurantwagen.



4. Tag: Nyerere-Nationalpark

Frühstück Lunchpaket Abendessen

Ihre Reise wird zu einer wahren Zug-Safari, wenn Sie den *Nyerere-Nationalpark* passieren, früher bekannt als Selous-Wildreservat. Mit 31.000 km² ist der Park eines der größten und wildreichsten Reservate in Afrika und dennoch ein wahrer Geheimtipp. Sie unternehmen eine ausgiebige Pirschfahrt mit offenen Geländefahrzeugen direkt von den Gleisen aus. Die üppig-grünen Hänge der *Udzungwa-Berge* bestimmen anschließend die Szenerie. Stetig bergan verläuft die Bahnlinie auf dem Weg in den kaum zugänglichen Süden Tansanias.

5. Tag: Rift Valley

Frühstück Mittagessen Abendessen

Weiter führt die Strecke an vulkanischen Bergketten und Baobab-Wäldern vorüber durch eine der geologisch spannendsten Regionen der Welt, das *Rift Valley*. Ihr Zug windet sich an Steilhängen entlang, fährt durch 23 Tunnel und passiert unzählige Brücken. Das *Great Rift Valley*, der Große Afrikanische Grabenbruch, ist eine gewaltige Erdspalte, die sich von Jordanien durch das Rote Meer bis nach Ostafrika zieht. Bei einem Halt in der Kleinstadt *Makambako* können Sie sich auf dem lokalen Markt umschaun und die lebhafteste Geschäftigkeit bestaunen. Nach Sonnenuntergang können Sie bei klarem Himmel die Sternbilder der Südhalbkugel in ihrer ganzen Pracht bewundern.



6. Tag: Sambias Norden

Frühstück Mittagessen Abendessen

Bei *Tunduma* erreichen Sie die Grenze und passieren nun das weite, nahezu unbewohnte Buschland im Norden Sambias. Das Inlands- Plateau hat aufgrund seiner Höhe von 1.300 m ein trockenes, gemäßigtes Klima, weshalb Sambia oft als „air-conditioned state“ bezeichnet wird. Am Nachmittag erreicht der Zug *Kasama*, wo Sie ein Ausflug zu den *Chisimba-Fällen* des *Luombe-Flusses* erwartet.

7. Tag: Auf Livingstones Spuren durch Sambia

Frühstück Mittagessen Abendessen

Durch ausgedehnte *Miombowälder* geht die Reise bis *Kanona*. In dieser Region, in der der Kongo-Fluss entspringt, verlor David Livingstone einst sein Herz an Afrika. Wortwörtlich, denn seine treuen Diener Sussi und Chuma begruben im Jahre 1873 den wichtigsten Muskel des Missionars und Afrika-Forschers in *Chitambo* im Osten Sambias. In *Kapiri Mposhi* wechselt Ihr Zug von der TaZaRa-Strecke auf die alte Kolonial-Bahnlinie, die nach Rhodes' Plänen einst bis *Kairo* hätte gebaut werden sollen. Erst in den 70er Jahren des 20. Jh. erweiterten chinesische Ingenieure die Strecke, um dem Kupferproduzenten Sambia Zugang zu den Häfen am Indischen Ozean zu verschaffen.

8. Tag: Von Lusaka zum Sambesi

Frühstück Mittagessen Abendessen

Am Morgen verlässt Ihr Zug den Bahnhof von *Lusaka*, der Hauptstadt Sambias, und passiert die fast 500 m lange Eisenbahnbrücke über den *Kafue-Fluss*. Auf seiner Weiterfahrt in den Süden Sambias durchquert er das fruchtbare *Batoka-Plateau*.

9. Tag: Der Rauch, der donnert: Viktoriafälle

Frühstück Lunchpaket Abendessen

Am Morgen treffen Sie in *Livingstone* ein, das bis 1935 Hauptstadt des damaligen Nordrhodesiens war. Nach kurzer, kurvenreicher Fahrt erwartet Sie ein Highlight der Reise: die Fahrt über die spektakuläre *Victoria Falls-Brücke*, die Sambia mit Simbabwe verbindet. Zu ihrer Fertigstellung im Jahre 1905 die höchste Brücke der Welt, wurde sie auf Rhodes' Anweisung an einer Stelle errichtet, wo die Züge von der Gischt der Wasserfälle berührt werden sollten. Ihr Zug hält für einen Ausstieg über der rund 120 m tiefen Schlucht des *Sambesi-Flusses*, mit dem aufsteigenden Dampf der Viktoriafälle als malerischer Hintergrundkulisse!

In *Victoria Falls* unternehmen Sie einen Spaziergang auf kleinen Wegen durch den Regenwald zur Absturzkante, an der die tosende Gischt hinabrauscht. Als *Mosi-oa-Tunya*, donnernden Rauch, bezeichnen die einheimischen Kololo die mächtigsten Wasserfälle der Erde. 1855 durfte David Livingstone sie auf seiner Expedition vom Kap nach Luanda offiziell als erster Weißer erblicken.

Von Victoria Falls geht es in zweistündiger Fahrt per Bus über die Grenze nach *Botswana* zu einer idyllisch am *Chobe-Fluss* gelegenen Safari-Lodge. Zum Sonnenuntergang unternehmen Sie eine Bootsfahrt und halten Ausschau nach Elefanten, Flusspferden, Antilopen und Wasservögeln, die sich in den kühleren Abendstunden an den Flussufern versammeln. Übernachtung in der „Chobe Safari Lodge“****. Alternativ können Sie gegen Aufpreis eine Nacht im traditionsreichen „Victoria Falls Hotel“***** verbringen. Auch bei dieser Variante erwartet Sie zum Sonnenuntergang eine Bootsfahrt.



10. Tag: Chobe Nationalpark oder „Victoria Falls Hotel“

Frühstück Mittagessen Abendessen

Bei einer weiteren Safari per Boot erleben Sie, wie die Tierwelt im wildreichen *Chobe Nationalpark* erwacht. Genießen Sie anschließend beim Frühstück die Aussicht von der Lodge-Terrasse, bevor Sie per Bus zurück nach *Victoria Falls* fahren. Falls Sie im „Victoria Falls Hotel“ übernachtet haben, steht Ihnen der Vormittag zur freien Verfügung. Ein *Rundflug mit dem Helikopter* über die beeindruckenden Viktoriafälle ist sicherlich ein Höhepunkt (vor Ort buchbar, auch bei Übernachtung in der Safari-Lodge). Mit traditionellen Tänzen der *Shangaan* wird Ihr Zug dann am Nachmittag aus dem Bahnhof von *Victoria Falls* verabschiedet.

11. Tag: Durch das Matabele-Land in die Kalahari

Frühstück Mittagessen Abendessen

Sie passieren *Bulawayo*, Hauptstadt der Matabele-Provinz. Südlich der Stadt befindet sich Rhodes' Grab in den *Matopo-Bergen*. Schließlich erreicht Ihr Zug die Grenze zu Botswana. Die Grenzformalitäten werden bequem direkt an Bord erledigt. Ihre Reise führt Sie weiter über den Wendekreis des Steinbocks bis in die weiten Ebenen der *Rand-Kalahari*.

12. Tag: Madikwe-Wildreservat

Frühstück Mittagessen Abendessen

Nach Ankunft des Zuges in Botswanas Hauptstadt *Gaborone* verabschieden Sie sich für zwei Tage von der Crew und passieren per Bus die nahe gelegene Grenze zu Südafrika. Bereits am Nachmittag erwartet Sie eine erste Safari in offenen Fahrzeugen im malariefreien *Madikwe-Wildreservat*. Zwei Nächte wohnen Sie in einer Komfort- Safari-Lodge. Ihr großes Gepäck bleibt unterdessen wohlbehütet in Ihrem Zugabteil. *Madikwe*, Südafrikas viertgrößtes Wildschutzgebiet, umfasst 75.000 ha wildreicher Busch- und Grasebene und zählt aufgrund seiner Lage abseits der üblichen Routen noch zu den Geheimtipps im südlichen Afrika. 2 Übernachtungen in der „Tau Game Lodge“****.



13. Tag: Auf Safari

Frühstück Mittagessen Abendessen

Der heutige Tag steht Ihnen für ausgedehnte Wildbeobachtungen zur Verfügung. Mit etwas Glück sehen Sie Löwen, Elefanten, Nashörner, Wildhunde und vielleicht sogar den seltenen Leopard. Krönender Abschluss Ihrer Nachmittags-Safari ist ein Sundowner-Stop in mitten der Wildnis – mit einem afrikanischen Sonnenuntergang als malerischer Kulisse.

14. Tag: Durch das Highveld

Frühstück Mittagessen Abendessen

Nach einer letzten Safari zum Sonnenaufgang und dem Frühstück in Ihrer Lodge geht es per Bus in das kleine Städtchen *Zeerust*, wo Sie das freundliche Zugpersonal wieder an Bord von Rovos Rail willkommen heißt. Durch die Weite des rund 1.500 m hohen südafrikanischen Highvelds geht es nun in Richtung der Goldminen des *Witwatersrandes*, die den Grundstein für Südafrikas Wirtschaftsstärke legten.

15. Tag: Pretoria

Frühstück Mittagessen Abendessen

Es erwartet Sie eine kurze Fahrt durch die Hauptstadt Südafrikas. Sie sehen die *Union Buildings* und genießen von diesem auf einer Anhöhe

gelegenen Regierungssitz einen wunderbaren Ausblick auf die Stadt. Nelson Mandela wurde hier 1994 als erster schwarzer Präsident seines Landes vereidigt und grüßt als überlebensgroße Skulptur die Besucher. Im stilvollen Rovos-Bahnhof *Capital Park*, dessen Charme an die Ära der Dampfloks erinnert, bestaunen Sie die originalen, aufwendig restaurierten Dampflokomotiven und das Herz von Rovos Rail: die Werkstatt, in der aus alten, stillgelegten Waggons in Handarbeit die edlen dunkelgrünen Salon- und Schlafwagen entstehen.



16. Tag: Kimberley – Stadt der Diamanten

Frühstück Mittagessen Abendessen

Das Städtchen *Kimberley* erlebte zum Ende des 19. Jahrhunderts einen wahren Diamantenrausch, aus dem das noch heute von der Familie Oppenheimer geführte und einst von Cecil Rhodes begründete Diamantenimperium *De Beers* hervorging. Sie besichtigen die liebevoll restaurierten Originalgebäude aus der Belle Epoque *Kimberleys* und werfen einen Blick in das *Big Hole*. Aus diesem größten jemals von Menschenhand gegrabenen Loch wurden in den Jahren 1871 bis 1914 Diamanten von nahezu 15 Mio. Karat gefördert. Anschließend bricht Ihr Zug zu seiner letzten großen Etappe in das *Kap-Land* auf. Genießen Sie den Abschiedsabend an Bord Ihres rollenden Hotels, während die Sonne die karge, gleichwohl faszinierende Karoo-Halbwüste in rotes Abendlicht taucht.

17. Tag: Von der Karoo ins Weinland

Frühstück Mittagessen Abendessen

Am Morgen treffen Sie im kleinen viktorianischen Städtchen *Matjiesfontein* ein, wo Zeit für die Besichtigung des geschichtsträchtigen Lord Milner-Hotels bleibt. Wer aktiv sein möchte, kann heute eine Kurzwanderung entlang der Bahnstrecke unternehmen. Nachdem Ihr Zug die Tunnel der *Hex River-Berge* passiert hat, befinden Sie sich nun im anmutigen, sattgrünen Weinland. Südafrikas Winzer haben sich in den letzten Jahren internationalen Ruf verschafft: Einige der besten Weine der Welt werden hier gekeltert und auch an Bord von Rovos Rail serviert.

18. Tag: Kapstadt

Am Vormittag erreicht Ihr Zug das Ziel seiner Reise: *Kapstadt*. Hier heißt es Abschied nehmen von der lieb gewonnenen Besatzung, bevor Sie bei einer Stadtrundfahrt die Metropole an der Südwestspitze Afrikas näher kennenlernen. Anschließend beziehen Sie Ihr Zimmer im De-Luxe-Hotel nahe der *Waterfront*, dem „Radisson Blue Hotel Waterfront“*****.



19. Tag: Abschied von Afrika

Frühstück

Der Vormittag steht Ihnen für eigene Stadterkundungen und Souvenirkäufe zur Verfügung. Bei gutem Wetter sollten Sie sich die Auffahrt auf den *Tafelberg* per Seilbahn nicht entgehen lassen (in Eigenregie). Über Nacht Rückflug nach Deutschland. *Wer möchte, kann seinen Aufenthalt in Kapstadt individuell oder im Rahmen unseres Zusatzprogramms verlängern.*

20. Tag: Wieder daheim

Ankunft in Deutschland. Abschied von einer einzigartigen Afrika-Reise!

* Termine von Süden nach Norden:

1. Tag: Flug nach Südafrika

Abflug von Deutschland.

2. Tag: Kapstadt

Abendessen

Landung in *Kapstadt*, wo Sie von Ihrer Reiseleitung am Flughafen begrüßt werden. Sie wohnen im De-Luxe-Hotel nahe der berühmten *Waterfront*. Der Nachmittag steht Ihnen je nach Ankunftszeit noch zur Entspannung im Hotel oder für eigene Stadterkundungen zur Verfügung. Bei gutem Wetter sollten Sie sich die Auffahrt auf den *Tafelberg* per Seilbahn nicht entgehen lassen (in Eigenregie). Vor dem Abendessen lernen Sie Ihre Mitreisenden bei einem Willkommensdrink kennen. Begrüßungsabendessen im Hotelrestaurant. Übernachtung im „Radisson Blue Hotel Waterfront“*.

3. Tag: Willkommen an Bord von Rovos Rail!

Frühstück Abendessen

Eine Stadtrundfahrt bringt Ihnen die Metropole an der Südwestspitze des afrikanischen Kontinents näher. Am frühen Abend beginnt Ihre große Sonderzugreise mit Rovos Rail über den halben afrikanischen Kontinent, wenn es am Bahnsteig 23 des Kapstädter Bahnhofs heißt: Einsteigen bitte! Machen Sie es sich in Ihrer komfortablen Abteil-Suite gemütlich, während der Zug sich langsam durch die anmutige Szenerie des Kap-Landes windet. Oder genießen Sie im Lounge-Wagen einen guten südafrikanischen Wein in der Gesellschaft Ihrer Mitreisenden, bevor Sie im Bordrestaurant zum Begrüßungsabendessen erwartet werden.

4. Tag: Vom Weinland in die Karoo

Frühstück Mittagessen Abendessen

Nachdem Ihr Zug die Berge des Weinlandes durchfahren hat, ist die Landschaft nunmehr von der kargen, gleichwohl faszinierenden Weite der *Großen Karoo* geprägt. Wer aktiv sein möchte, kann nach dem Frühstück eine Kurzwanderung entlang der Bahnstrecke unternehmen. Am Vormittag erreicht Ihr Zug den kleinen viktorianischen Ort *Matjiesfontein*, wo Ihnen Zeit für die Besichtigung des geschichtsträchtigen Lord Milner-Hotels bleibt.



5. Tag: Die Stadt der Diamanten

Frühstück Mittagessen Abendessen

Gegen Mittag rollt Ihr Sonderzug in den historischen Bahnhof von *Kimberley* ein. Das Städtchen erlebte gegen Ende des 19. Jahrhunderts einen wahren Diamantenrausch, aus dem das noch heute von der Familie Oppenheimer geführte und einst von Cecil Rhodes begründete Diamantenimperium *De Beers* hervorging. Sie können einen Blick in das berühmte *Big Hole* werfen, einst die größte Diamantenmine der Welt, und die liebevoll restaurierten Originalgebäude aus der Belle Epoque *Kimberleys* besichtigen. Abends überquert Ihr Zug den *Vaal-Fluss* auf seinem Weg zum rund 1.500 m hohen *Highveld*.

6. Tag: Pretoria

Frühstück Mittagessen Abendessen

Vorüber an den Goldminen des *Witwatersrandes*, die den Grundstein für Südafrikas Wirtschaftsstärke legten, geht Ihre Reise nach *Pretoria*. Im stilvollen Rovos-Bahnhof *Capital Park*, dessen Charme an die Ära der Dampfzüge erinnert, bestaunen Sie die

originalen, aufwendig restaurierten Dampflokomotiven und entdecken das Herz von Rovos Rail: die Werkstatt, in der aus alten, stillgelegten Waggons in Handarbeit die edlen, dunkelgrünen Salon- und Schlafwagen entstehen. Nach einer Stadtrundfahrt durch Pretoria setzen Sie Ihre Reise gen Nordwesten in die *Kalahari* fort.

7. Tag: Madikwe-Wildreservat

Frühstück Mittagessen Abendessen

Nach Ankunft des Zuges im Örtchen *Zeerust* steigen Sie um in die bereitstehenden Busse und fahren über die *Dwars-Berge* bis an die Grenze nach Botswana. Bereits am Nachmittag erwartet Sie eine erste Safari in offenen Fahrzeugen im malariafreien *Madikwe-Wildreservat*. Südafrikas viertgrößtes Wildschutzgebiet umfasst 75.000 ha wildreicher Busch- und Grasebene und zählt aufgrund seiner Lage abseits der üblichen Routen noch zu den Geheimtipps im südlichen Afrika. Zwei Nächte wohnen Sie hier in einer Komfort- Safari-Lodge, der „Tau Game Lodge“****. Ihr großes Gepäck bleibt unterdessen wohlbehütet in Ihrer Abteil- Suite.

8. Tag: Auf Safari

Frühstück Mittagessen Abendessen

Ein ganzer Tag steht Ihnen für die Wildbeobachtung zur Verfügung. Erfahrene Guides vermitteln Ihnen viel von ihrem Wissen über die Gewohnheiten der Wildtiere, deren Spuren Sie durch den Busch folgen. Mit etwas Glück sehen Sie Löwen, Elefanten, Nashörner, Wildhunde und vielleicht sogar den seltenen Leopard. Berühmt wurde *Madikwe* durch die *Operation Phoenix* im Jahr 1993. Im Rahmen dieser weltgrößten Wiederansiedlung von Wildtieren erhielten nahezu 8.000 Tiere in *Madikwe* eine neue Heimat und gaben der Region damit ihren ursprünglichen Tierreichtum zurück.

9. Tag: Durch die Kalahari

Frühstück Mittagessen Abendessen

Eine letzte Morgen-Safari hält mit etwas Glück noch einmal hautnahe Begegnungen mit Wildtieren für Sie bereit. Von Ihrer Lodge geht es dann per Bus bis *Gaborone*, der Hauptstadt Botswanas. Hier heißt Sie das freundliche Zugpersonal willkommen zurück an Bord. Ihre Reise führt weiter gen Norden über den Wendekreis des Steinbocks und die weiten Ebenen der *Rand-Kalahari*.



10. Tag: Im Land der Matabele

Frühstück Mittagessen Abendessen

Am Morgen erreicht Ihr Zug die Grenze nach Simbabwe. Die Grenzformalitäten werden bequem direkt an Bord erledigt. Sie passieren *Bulawayo*, die zweitgrößte Stadt Simbawes – nun wird die Szenerie durch die Trockensavanne des nördlichen *Matabele-Landes* geprägt.

11. Tag: Der Rauch, der donnert: Viktoriafälle

Frühstück Lunchpaket Abendessen

Als *Mosi-oa-Tunya*, donnernden Rauch, bezeichnen die einheimischen Kololo die mächtigsten Wasserfälle der Erde. 1855 durfte David Livingstone sie auf seiner Expedition vom Kap nach Luanda offiziell als erster Weißer erblicken. Auf kleinen Wegen durch den Regenwald gelangen Sie zur Absturzkante, an der die tosende Gischt des Sambesi-Flusses hinabrauscht. Per Bus geht es in zweistündiger Fahrt weiter über die Grenze nach Botswana zu einer idyllisch am *Chobe-Fluss* gelegenen Safari-Lodge. Zum Sonnenuntergang unternehmen Sie eine Bootsfahrt und

halten Ausschau nach Elefanten, Flusspferden, Antilopen und Wasservögeln, die sich in den kühleren Abendstunden an den Flussufern versammeln.

Übernachtung in der „Chobe Safari Lodge“****. Alternativ können Sie gegen Aufpreis eine Nacht im traditionsreichen „Victoria Falls Hotel“***** verbringen und sich in vergangene Zeiten versetzen lassen. Auch bei dieser Variante erwartet Sie zum Sonnenuntergang eine Bootsfahrt.



12. Tag: Chobe Nationalpark oder Victoria Falls

Frühstück Mittagessen Abendessen

Bei einer Bootsfahrt erleben Sie, wie die Tierwelt im wildreichen *Chobe Nationalpark* erwacht. Genießen Sie *anschließend beim Frühstück die Aussicht von der Lodge-Terrasse, bevor Sie per Bus zurück nach Victoria Falls* fahren. Falls Sie im „Victoria Falls Hotel“ übernachtet haben, steht Ihnen der Vormittag zur freien Verfügung. Ein *Rundflug mit dem Helikopter* über die beeindruckenden *Viktoriafälle* ist sicherlich ein Höhepunkt (vor Ort buchbar, auch bei Übernachtung in der Safari-Lodge). Mit traditionellen Tänzen der *Shangaan* wird Ihr Zug am Nachmittag aus dem Bahnhof von *Victoria Falls* verabschiedet. Spektakulär ist die Fahrt über die Victoria Falls-Brücke, die Simbabwe und Sambia verbindet. Ihr Zug hält für einen Ausstieg über der rund 120 m tiefen Schlucht des *Sambesi-Flusses*, mit dem aufsteigenden Dampf der Wasserfälle als malerischer Hintergrundkulisse.

13. Tag: Von den Viktoriafällen nach Lusaka

Frühstück Mittagessen Abendessen

Ihr Zug bewegt sich nach Nordosten auf das *Batoka-Plateau* im Landesinneren Sambias. Sie befinden sich jetzt auf der alten Bahnstrecke aus der Kolonialzeit, die zum Kupfergürtel im Grenzgebiet zwischen Sambia und dem früheren Zaire führt. Sie rollen auf einer fast 500 m langen Eisenbahnbrücke über den Kafue-Fluss und erreichen den Bahnhof von *Lusaka*, der Hauptstadt Sambias.

14. Tag: Auf Livingstones Spuren durch Sambia

Frühstück Mittagessen Abendessen

In *Kapiri Mposhi* hat Ihr Zug auf die Spur der rund 1.800 km langen TaZa-Ra-Linie nach Dar Es Salaam gewechselt. Diese wurde in den 70er Jahren von chinesischen Ingenieuren gebaut, um dem Binnenland Sambia Zugang zu den Häfen der Ostküste zu verschaffen. Vorüber rollend an dichten *Miombowäldern* und Raffiapalmen setzen Sie Ihre Reise nach *Mpika* fort. Der Norden Sambias ist durch weites, nahezu unbewohntes Buschland geprägt, hier entspringt der Kongo-Fluss. Sie folgen den Spuren des großen Afrika-Forschers David Livingstone, der einst sein Herz an Afrika verlor. Und das wortwörtlich, denn seine treuen Diener Sussi und Chuma begruben Livingstones wichtigsten Muskel im Jahre 1873 in *Chitambo* im Osten Sambias.

15. Tag: Von den Chisimba-Wasserfällen zum Great Rift Valley

Frühstück Mittagessen Abendessen

Morgens erreicht Ihr Zug Kasama, wo Sie ein Ausflug zu den *Chisimba-Fällen* des *Luombe-Flusses* führt. Stetig bergan verläuft nun die Bahnstrecke durch Baobab-Wälder bis zur sambisch-tansanischen Grenze. Auf atemberaubender Passstrecke führt Ihre Reise weiter durch eine der geologisch interessantesten Regionen der Welt. Das *Great Rift Valley*, der Große Afrikanische Grabenbruch, ist eine gewaltige Erdspalte, die sich von Jordanien durch das Rote Meer bis nach Ostafrika zieht. Ihr Zug windet sich an vulkanischen Berghängen entlang, fährt durch 23 Tunnel und über unzählige Brücken.

16. Tag: Makambako

Frühstück Mittagessen Abendessen

Bei einem Halt in der Kleinstadt *Makambako* können Sie sich auf dem lokalen Markt umschaun und die lebhafteste Geschäftigkeit bestaunen. Die üppig-grünen Hänge der *Udzungwa-Berge* bestimmen anschließend die Szenerie.

17. Tag: Safari im Selous-Wildreservat

Frühstück Mittagessen Abendessen

Ihr Zug durchquert heute das *Selous-Wildreservat*, benannt nach dem Großwildjäger Frederick Selous (1851-1917). Mit 55.000 km² ist der Park eines der größten und wildreichsten Reservate in Afrika und dennoch ein wahrer Geheimtipp. Sie unternehmen eine ausgiebige Pirschfahrt mit offenen Geländefahrzeugen und genießen einen Snack inmitten der faszinierenden Landschaft und der afrikanischen Tierwelt. Ein unvergessliches Erlebnis, bevor Sie mit Ihrem Zug zur letzten Etappe nach *Dar Es Salaam* aufbrechen.



18. Tag Ankunft in Dar Es Salaam

Frühstück Mittagessen Abendessen

Je mehr sich Ihr Zug der Küste nähert, desto dichter wird die Vegetation, bis sie im Küstenflachland in tropischen Urwald übergeht. Gegen Mittag rollt Ihr Zug in den großen, modern-chinesisch anmutenden TaZaRa-Bahnhof von *Dar Es Salaam* ein, wo Sie reges Großstadtleben empfängt. Hier heißt es Abschied nehmen von Rovos Rail und der lieb gewonnenen Zugbesatzung, bevor Sie zu Ihrem De-Luxe-Hotel, dem „Hyatt Regency“*****, begleitet werden. Sie erkunden auf dem Weg zum Hotel das geschäftige Zentrum von *Dar Es Salaam*, der zweitgrößten Hafenstadt an der ostafrikanischen Küste.

19. Tag: Abschied von Afrika

Frühstück

Der Vormittag steht Ihnen für eigene Stadterkundungen, z. B. für einen Bummel über einen der belebten Märkte, zur Verfügung. Wer möchte, kann an einem geführten Ausflug nach *Bagamoyo* (mit Mittagessen) teilnehmen. Einst Hafen für den Handel mit Sklaven und Elfenbein sowie Hauptstadt Deutsch-Ostafrikas, sind die arabischen, indischen und europäischen Einflüsse der Vergangenheit in *Bagamoyo* bis heute in der Architektur verewigt. Es finden sich Zeugnisse des frühen Islams ebenso wie der christlichen Missionierung. Am Abend fliegen Sie zurück nach Deutschland.

20. Tag: Wieder daheim

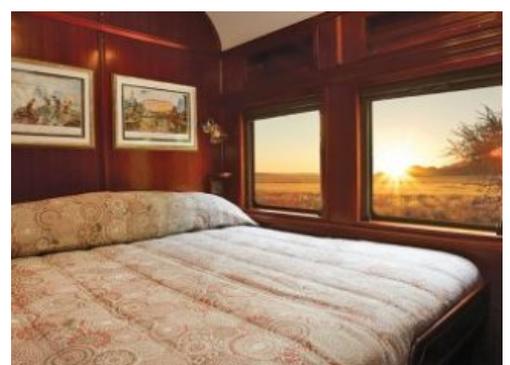
Ankunft in Deutschland. Abschied von einer einzigartigen Afrika-Reise!

Ihr Zug: Rovos Rail – Pride of Africa

Die insgesamt 36 eleganten, mahagonigetäfelten Suiten für maximal zwei Gäste sind je nach gebuchter Kategorie bis zu 16 m² groß.

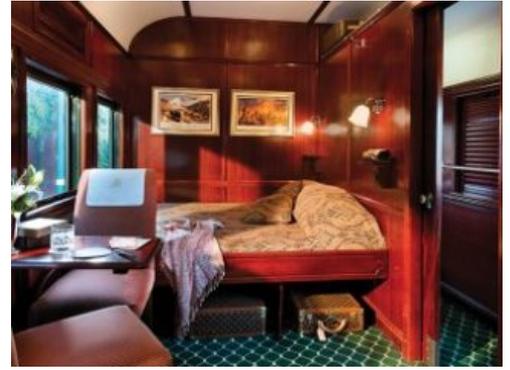
Kategorie Pullman (ca. 7 m²)

Eine Suite der Kategorie Pullman bietet wahlweise ein Doppelbett (längs zur Fahrtrichtung) von 190 cm Länge und 190 cm Breite oder zwei Einzelbetten von 190 cm Länge und 75 cm Breite. An einer Wand ist ein aufklappbarer Tisch befestigt. Das Doppelbett kann tagsüber von Ihrer Hostess in zwei einzelne Tages-Sofabetten umgebaut werden. Ein Wagen dieser Kategorie besteht aus 5 Suiten, in denen maximal 10 Gäste logieren.



Kategorie Deluxe (ca. 10 m²)

Deutlich mehr Platz zum Verweilen und Einladen von Mitreisenden bieten die komfortablen Suiten der Kategorie Deluxe. Ein Wagen beherbergt nur 3 Suiten, sodass maximal 6 Gäste darin residieren. Die 23 geräumigen Suiten der Kategorie Deluxe sind ausgestattet mit einem Doppelbett von 190 cm Länge und einer Breite von 160 cm (rechtwinklig zum Fenster) bzw. 190 cm (parallel zum Fenster) oder zwei Einzelbetten von 190 cm Länge und 75 cm Breite. Dazu stehen Ihnen zwei bequeme Stühle, ein Schreibtisch und eine Minibar zur Verfügung.



Kategorie Royal (ca. 16 m²)

Jede der nur vier Royal-Suiten umfasst einen halben Wagen und hat damit eine wahrhaft königliche Größe von 16 m². Komfortabler als in diesen Royal-Suiten – die weltweit zu den größten und sicherlich auch schönsten Zug-Suiten zählen – können Sie auf Schienen nicht reisen. Die Suiten sind mit einem Doppelbett von 200 cm Länge und 190 cm Breite oder zwei Einzelbetten von 200 cm Länge und 75 cm Breite ausgestattet. Ein Schreibtisch, zwei Sessel und eine Minibar laden zum Entspannen ein. Das Badezimmer bietet Ihnen eine viktorianische Badewanne und eine separate Dusche.



Termine & Preise

25.08.25 – 13.09.25 *

19.600,- €

22.02.26 – 14.03.26

20.700,- €

Enthaltene Leistungen

- Flüge Deutschland – Dar Es Salaam und Kapstadt – Deutschland in der Economy Class
- Schienen-Kreuzfahrt Dar Es Salaam – Kapstadt mit Rovos Rail, 12 Übernachtungen in einer Abteil- Suite der gebuchten Kategorie mit Dusche/WC
- 1 Übernachtung in einer Safari-Lodge am Chobe-Nationalpark und 2 Wildbeobachtungsfahrten per Boot auf dem Chobe-Fluss oder gegen Aufpreis 1 Übernachtung im traditionsreichen „Victoria Falls Hotel“ mit Bootsfahrt auf dem Sambesi
- 2 Übernachtungen in einer Safari-Lodge im Madikwe-Wildreservat, Pirschfahrten im offenen Safari-Fahrzeug
- Ihr großes Gepäck bleibt während der Lodge-Nächte wohlbehütet im Zug
- 2 Übernachtungen im De-Luxe-Hotel in Dar Es Salaam, 1 Übernachtung im De-Luxe-Hotel in Kapstadt
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf; an Bord des Sonderzuges sind sämtliche Mahlzeiten sowie alkoholische und alkoholfreie Getränke inklusive
- 3 Deutsch sprechende Reiseleiter ab Dar Es Salaam bis Kapstadt / * ab Kapstadt bis Dar Es Salaam
- Deutschsprachiger Arzt an Bord
- Pirschfahrt mit offenen Geländefahrzeugen im Selous-Wildreservat
- Besuch der Viktoriafälle und Zugfahrt über die spektakuläre Victoria Falls-Brücke
- Besuch des Rovos-Bahnhofs Capital Park mit seinen originalen Dampfloks und der Rovos-Werkstatt
- Stadtrundfahrten in Dar Es Salaam und Kapstadt
- Ausflug in die Hafenstadt Bagamoyo
- Ausflug zu den Chisimba-Wasserfällen

- Vorführung traditioneller Tänze der Shangaan
- Geführte Stadtbesichtigung in Pretoria
- Diamantenstadt Kimberley mit Besichtigung des Big Hole und des Freilichtmuseums
- Viktorianisches Matjiesfontein
- Alle Ausflüge und Besichtigungen deutschsprachig inkl. Eintrittsgeldern
- Unterhaltsame Bordvorträge
- Umfangreiches Informationsmaterial, speziell für diese Reise erstelltes Bordbuch
- Wäsche-Service an Bord des Zuges
- Alle Transfers und Gepäckträger-Service

Nicht enthaltene Leistungen

- Visa-Gebühren (Tansania: 80 EUR online vor Abreise, Simbabwe: 45 USD, jeweils vor Ort zahlbar)
- Trinkgelder; Persönliches

Zusätzliche Leistungen...

- Aufpreis für Flüge in der Business Class ab: 2.830 EUR
- Aufpreis p. P. im DZ für Zusatzübernachtung in Zürich am Vorabend des Hinflugs: 140 EUR
- Aufpreis für die Übernachtung im „Victoria Falls Hotel“ (Doppelzimmer): 250 EUR
- Aufpreis für die Übernachtung im „Victoria Falls Hotel“ (Einzelzimmer): 420 EUR
- Angegebener Reisepreis gilt für Pullman-Suite (2-Bett-Belegung/Doppelzimmer)
- Reisepreis für Deluxe-Suite (2-Bett-Belegung/Doppelzimmer) p.P. 2025: 23.700 EUR
- Reisepreis für Deluxe-Suite (2-Bett-Belegung/Doppelzimmer) p.P. 2026: 25.500 EUR
- Reisepreis für Royal-Suite (2-Bett-Belegung/Doppelzimmer) p.P. 2025: 29.800 EUR
- Reisepreis für Royal-Suite (2-Bett-Belegung/Doppelzimmer) p.P. 2026: 32.000 EUR
- Aufpreis für Einzelabteil Pullman-Suite und EZ im Hotel: 8.600 EUR
- Aufpreis für Einzelabteil Deluxe-Suite und EZ im Hotel: 9.800 EUR

Hinweise

- Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Reiseveranstalters bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl: 21 Tage vor Reisebeginn.
- * Termin mit Nord-Süd-Reiseverlauf von Tansania nach Südafrika.
- Reisepass und Visa für Tansania, Simbabwe und Sambia erforderlich.
- Diese Reise führt u.a. in Gebiete, in denen Malaria vorkommt.
- Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und/oder Aktivitäten ist diese Reise, wie die meisten in unserem Gesamtangebot, grundsätzlich nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Im Einzelfall sind wir jederzeit bemüht, eine Lösung zu finden. Bitte sprechen Sie uns hierzu an.
- Eine Anzahlung von 20% muss direkt nach der Buchung und Erhalt der Rechnung nebst Sicherungsschein bezahlt werden. Die Restzahlung wird 21 Tage vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Informationen zur Verarbeitung von Kundendaten finden Sie unter <https://www.intakt-reisen.de/datenschutz/>.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO2-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (siehe Buchungsformular). Die Spenden werden in Projekte zur Einsparung von Treibhausgasen investiert. Um die CO2-Emissionen des Fluges an anderer Stelle einzusparen sind z.B. für Flüge nach Tansania ca. 103 EUR und nach Nepal ca. 117 EUR notwendig. Sie erhalten für Ihre Spende eine vom Finanzamt anerkannte Bescheinigung.

- Mit Buchung der Reise kann, je nach Zeitpunkt der Buchung, eine Anzahlung notwendig sein. Die Bedingungen hierzu finden Sie in den Veranstalter-AGB.
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.

Anforderungen

- Zu den aktuellen Einreisebestimmungen der einzelnen Länder informieren Sie sich bitte beim Auswärtigen Amt.

www.intakt-reisen.de/afrika/botswana/rovos-rail-suedafrika-tansania/

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Intakt-Reisen GmbH & Co. KG

Bartningallee 27, 10557 Berlin